

Anmeldung zum Seminar Künstliche Intelligenz ein Fall für Betriebs- und Personalräte

- Ich reise am Samstagabend den 6.10.2024 an.
- Ich kann an diesem Seminar nicht teilnehmen, aber informieren Sie mich auch künftig über Ihre Veranstaltungen.

Datum

Unterschrift

Absender:

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Einsenden an:

Denklima e. V. · Hartwichstrasse 18 · 50733 Köln

oder an:

info@denklima.de

Veranstalter

Denklima e. V. hat sich zur Aufgabe gestellt, zivilgesellschaftliches Engagement, insbesondere im Bereich sozialer Projekte und der Arbeitswelt, zu unterstützen und zu vernetzen. Dabei liegt unser Schwerpunkt auf Projekten, die den Ansatz der Selbstorganisation bei ihren Zielen verfolgen. Wir legen Wert auf einen fairen, respektvollen und demokratischen Umgang. Für uns gehört die Etablierung einer konstruktiven Konfliktkultur dazu.

The logo for Denklima, featuring the word "Denklima" in a stylized, blue, sans-serif font. The letters are bold and have a slight shadow effect.

**Künstliche Intelligenz
ein Fall für
Betriebs- und Personalräte**

Seminar für Betriebs- und Personalräte

7. Oktober bis 11. Oktober 2024

in 36148 Kalbach

(zusätzlich eine Vor- und
Nachbereitung online)

Künstliche Intelligenz ein Fall für Betriebs- und Personalräte

KI ist eine der Technologien der Gegenwart. Sie ist in unserem Arbeitsleben schon jetzt allgegenwärtig, z.B. beim Einsatz von Sprach- und Bilderkennungssystemen. KI hat nicht nur unsere (digitale) Arbeitswelt erobert. Sie bestimmt auch schon im großen Umfang unser Alltagsleben und Alltagsverhalten.

Der Einsatz von KI und softwarebasierten Systemen birgt vielfältige Gefahren für die Beschäftigten wie u.a. Überwachung, Leistungskontrolle, Gesundheitsprobleme.

Dazu kommt ein enormes Rationalisierungspotential.

Wer nicht entsprechend weitergebildet wird droht als Beschäftigte/er abgehängt zu werden, insbesondere „ältere“ MitarbeiterInnen.

Im Seminar soll es darum gehen :

- was man eigentlich unter »KI« versteht,
- welche Chancen die KI
- welche Risiken und Gefahrenwarten, durch den Einsatz dieser neuen Technologien, auf die Belegschaft..

Um die neue Technik zu verstehen und die damit verbundenen rechtlichen Probleme mit und im Interesse der Belegschaft zu zu lösen, benötigt jedes Betriebsrats- und Personalratsmitglied fundierte Kenntnisse. Diese werden den TeilnehmerInnen in diesem Seminar zu Verfügung gestellt.

Das Seminar wird u.a. folgende

Themen behandeln:

- Was wird unter KI verstanden ?
- Was versteht der Gesetzgeber unter KI ?
- So funktioniert die KI im Einsatz: Die Auswirkungen auf die AnwenderInnen

KI und Arbeitsrecht

- Steuert die KI die Beschäftigten oder die Beschäftigten das IT-System ?
- Neue Arbeitsinhalte durch den Einsatz von KI
- vorbeugen und vermeiden von Diskriminierung
- Wer haftet für den Einsatz von KI ?
- Grenzen des Weisungsrechtes des Arbeitgebers beim Einsatz von KI

KI und Datenschutz

- Bundesdatenschutzgesetz und Datenschutzverordnung
- Unzulässige Auswahlentscheidungen durch KI
- Anonymisierung von Personaldaten und rechtliche Fallstricke

KI und Mitbestimmung

- Welche Kontrollmöglichkeiten hat die betriebliche Interessenvertretung
- Betriebsvereinbarung zur Weiterbildung im Kontext mit KI und Digitalisierung
- Hinzuziehung von Sachverständigen
- Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung
- Umsetzung Strategien für eine BV
- Aktivierung und Einbeziehung der Beschäftigten

Anmeldung

Dieses Seminar ist eine Schulungsveranstaltung nach § 37.6 BetrVG, § 46.6. BPersVG sowie vgl. §§ der LPVG. Daher sind alle Kosten (Lohn und Gehaltsfortzahlungen, Teilnahmegebühr, Fahrtkosten, Verpflegung, Unterbringung etc.) vom Arbeitgeber zu tragen
Des Weiteren verweisen wir auf unsere AGB.

Vor- und Nachbegleitung online

- Vor dem Seminar eine Videokonferenz zum kennen lernen und einsammeln von den Schwerpunkten der TeilnehmerInnen.
- Nach dem Seminar eine Videokonferenz, zur Erfassung der Nachhaltigkeit des Seminars und eines eventuellen Unterstützungsbedarfs bei der Umsetzung der Lerninhalte.

Jedes Modul umfasst ca. zwei Stunden

Voraussetzung

Beschluss im Betriebsrat und rechtzeitige Bekanntgabe mit Vorlage des Seminarprogramms beim Arbeitgeber. Die Teilnahmegebühr beträgt 1720,- Euro (MwSt. fällt aufgrund von Gemeinnützigkeit nicht an), sowie Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt

Die tägliche Arbeitszeit beträgt mindestens 7 Stunden.

Referenten:

Nikolaus Roth, Mediator, ehemaliger Betriebsrat, Verdi
NN Fachreferent zum Thema